

Gerüstet für den „Ballermann“

Carsten Hering mit neuem Lied am Start

Von Oliver Eickhoff

FREIENOHL. Sein zweites Lied ist auf dem Markt: Carsten Hering aus Freienohl arbeitet weiter an seiner Karriere als Sänger - Mallorca hat er dabei fest im Blick.

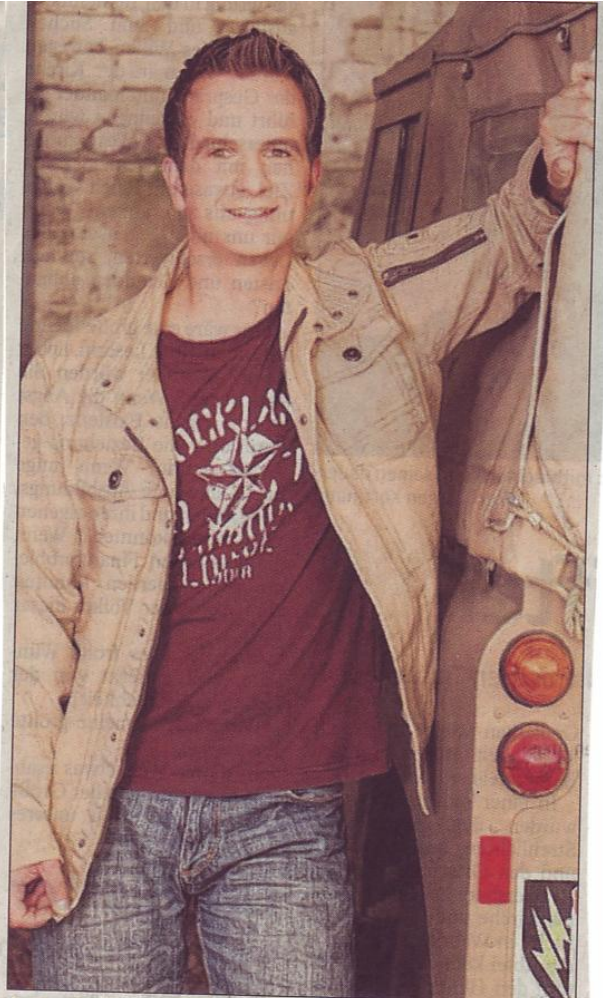
Am „Ballermann“ hat er bisher noch keinen Termin, dafür häufen sich die Anfragen in der Bundesrepublik. „Die längste Nacht der Welt“, lautet der Titel seiner aktuellen Single. „Das Lied ist zum Mitsingen und schafft Party-Atmosphäre“, sagt der 34-Jährige. Zusätzlich arbeitet der Freienohler aktuell an einem Live-Programm mit mehreren Stücken - damit er sich seinen Traum erfüllen kann: Seite an Seite mit den Party-Größen am „Ballermann“. Die Discjockeys dort erhalten sein neues Lied in Kürze von seiner Agentur.

Vor knapp einem Jahr hatte sich Hering erstmals als Schla-

gersänger versucht: „Paris einfach nur so zum Spaß“, lautete die erste Single - der Klassiker von Udo Jürgens mit Disco-Fox aufgemischt. „Das ist richtig gut gelaufen“, freut sich Hering. Auf mehr als 50 Alben mit einschlägiger Stimmungsmusik war das Stück schließlich zu finden. „Die Agentur war so zufrieden, dass sie mit mir weiterarbeiten möchten“, sagte Hering. Und so peppte er einen Original-Song der „Klostertaler“ auf und packte ihn ins Party-Gewand.

Als „Senkrechtstarter aus dem Sauerland“ wird der 34-Jährige von seiner Agentur bejubelt. Dabei hat er vor allem nur Spaß an der Musik und auf der Bühne. Bodenständig arbeitet Hering als Einzelhandelskaufmann in einem Musikladen in Arnshagen.

■ „Die längste Nacht der Welt“ gibt es im Internet bei den gängigen Musikportalen zum Herunterladen.



Carsten Hering aus Freienohl: Jetzt hat er sein neues Lied herausgebracht - und verspricht Party-Stimmung. Foto: Archiv